



STAND DER INTEGRATION VON EINGEWANDERTEN

DEUTSCHLAND

Paris/Berlin, 4. Juli 2024

Thomas Liebig
Alina Winter



Stand der Integration von Eingewanderten – Deutschland

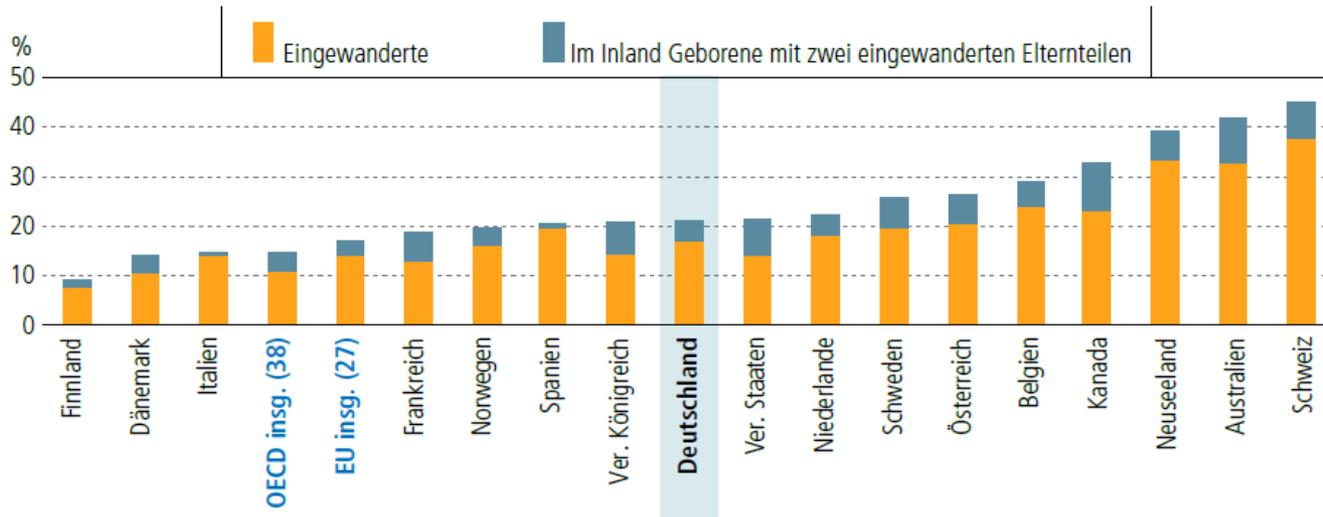
- » Stand und Entwicklung der **Integrationsergebnisse im internationalen Vergleich**
- » **Pilotstudie** für Deutschland mit Unterstützung der **Beauftragten für Migration, Flüchtlinge und Integration**
- » Basiert auf der OECD-EU Datenbank "**Indikatoren der Integration von Zugewanderten**" sowie weiteren Daten der OECD
- » Neben Deutschland nehmen **Österreich, die Schweiz, Italien und die nordischen Länder** an dieser Serie teil





Eingewanderte und ihre Kinder stellen in Deutschland einen großen Anteil der Bevölkerung

Anteil der Eingewanderten und der im Inland Geborenen mit zwei eingewanderten Elternteilen, alle Altersgruppen, 2021 oder letztverfügbares Jahr

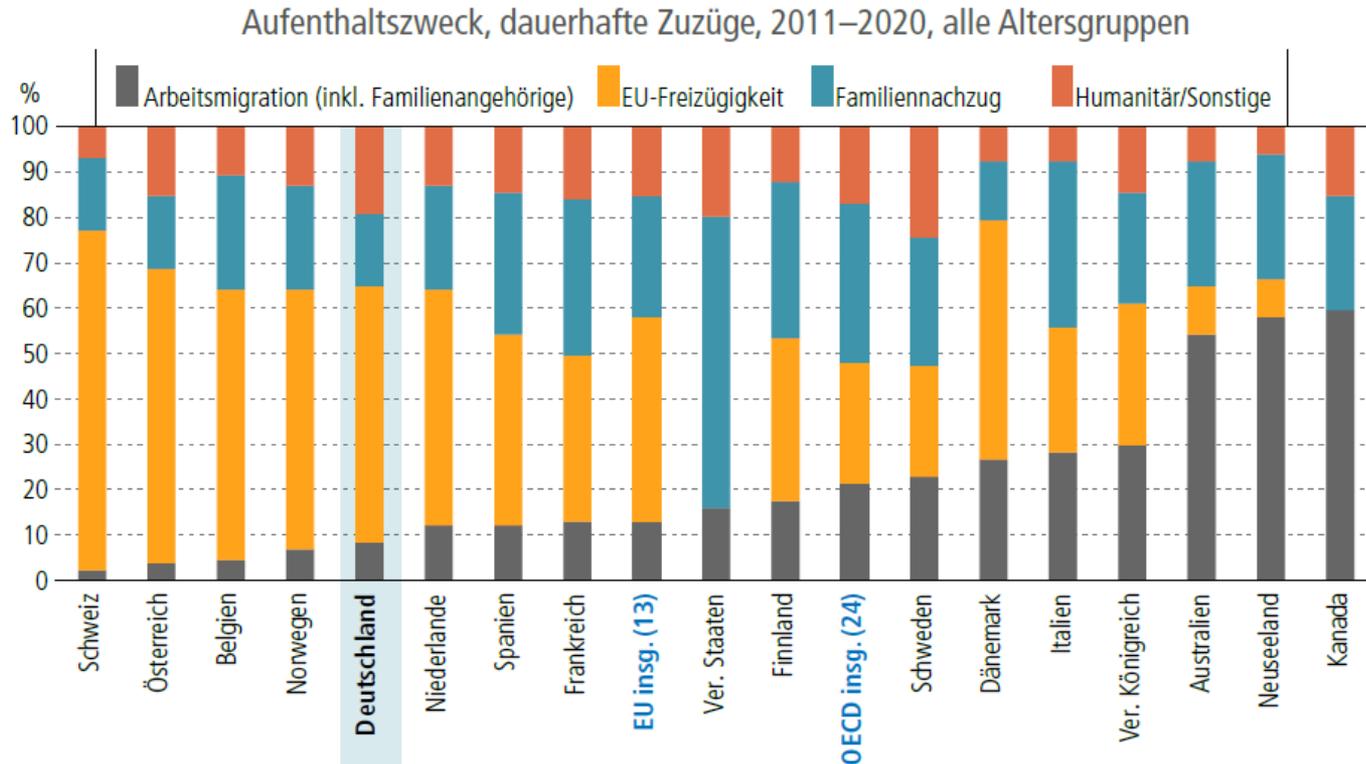


Quelle: Abbildung 1.1 in OECD/Europäische Kommission (2023)¹¹.

Zusätzlich zu den 14 Millionen Eingewanderten sind seit 2022 mehr als eine Million vorübergehend Schutzberechtigte aus der Ukraine nach Deutschland gekommen.



Deutschlands Migrationslandschaft ist vielfältig

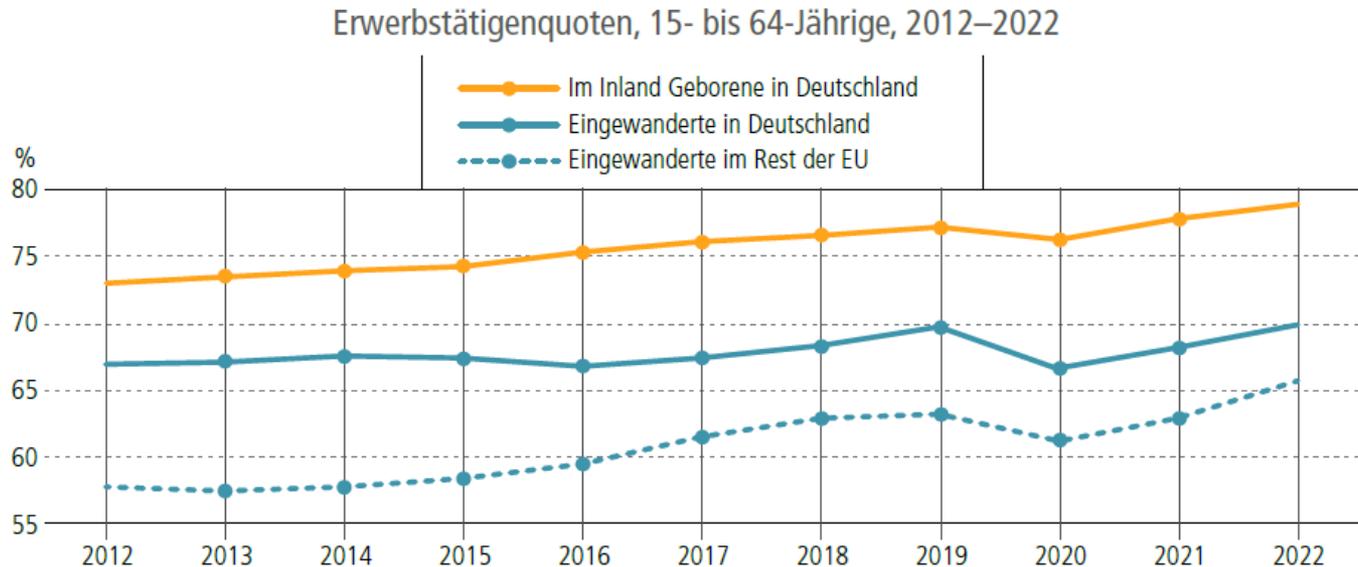


Quelle: OECD Statistics - International Migration Database (IMD) 2011–2022.

Seit 2016 ist der Anteil der Einwanderung aus anderen EU-Ländern gesunken, während die Arbeitsmigration aus Nicht-EU-Ländern nach und nach gestiegen ist.



Die Erwerbstätigenquoten der Eingewanderten sind auf Rekordniveau, aber die Lücke zu den im Inland Geborenen ist erheblich



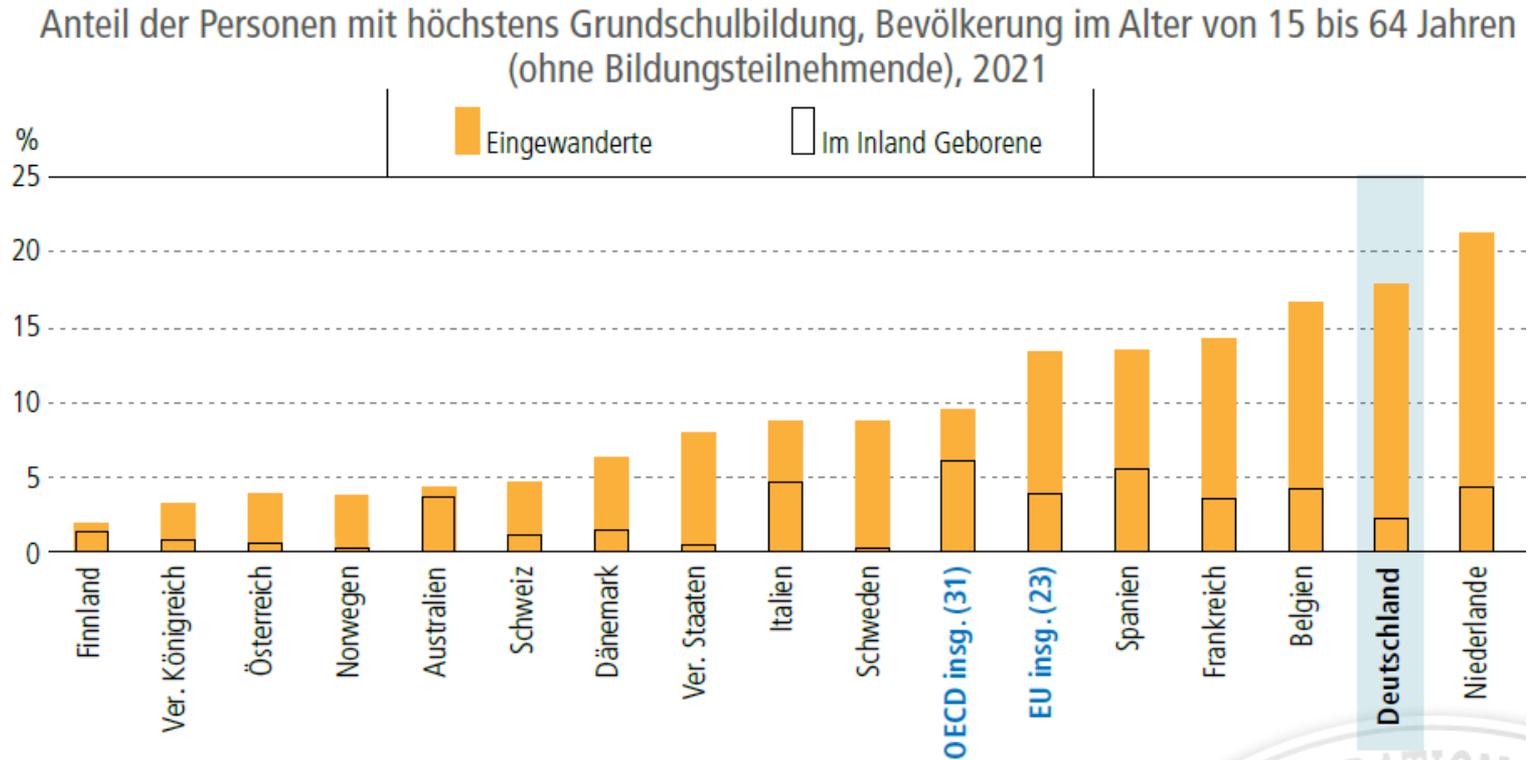
Anmerkung: Nachdem die Aktualisierung der Erwerbsstatusdefinitionen von 2021 zu Brüchen in den Zeitreihen der EU-AKE geführt hatte, wurden die Zahlen für 2012–2020 angepasst, um die Vergleichbarkeit im Zeitverlauf zu gewährleisten. Wegen Einzelheiten vgl. Anhang 1.B. von OECD/Europäische Kommission (2023^[1]).

Quelle: EU-AKE 2012-2022.

Vorläufige Zahlen aus dem Jahr 2023 weisen auf einen leichten Rückgang der Erwerbsquoten von Eingewanderten hin.



In Deutschland ist der Anteil der Eingewanderten mit sehr niedrigem Qualifikationsniveau besonders hoch



Anmerkung: In den Vereinigten Staaten werden Bildungsteilnehmende nur in der Altersgruppe 16–54 Jahre ausgenommen.

Quelle: EU-AKE 2021 (2019 für das Vereinigte Königreich). Vereinigte Staaten: CPS 2020. Australien: ASEW 2020.



Eingewanderte mit sehr niedrigen Qualifikationen stehen bei der Integration vor großen Herausforderungen



Rund 70% der besonders Niedrigqualifizierten (ohne Hauptschulabschluss) sind Eingewanderte. Knapp die Hälfte sind seit weniger als 10 Jahren im Land.



Nur ein Viertel derjenigen Einwanderer, die länger als fünf Jahre in Deutschland leben, haben **ein fortgeschrittenes Deutschniveau**, verglichen mit über der Hälfte der Personen mit Haupt- oder Realschulabschluss.



Nur die **Hälfte dieser Gruppe ist erwerbstätig**, verglichen mit **zwei Dritteln der Personen mit Haupt- oder Realschulabschluss**. Letztere erreichen die gleichen Erwerbstätigenquoten wie die im Inland Geborenen.

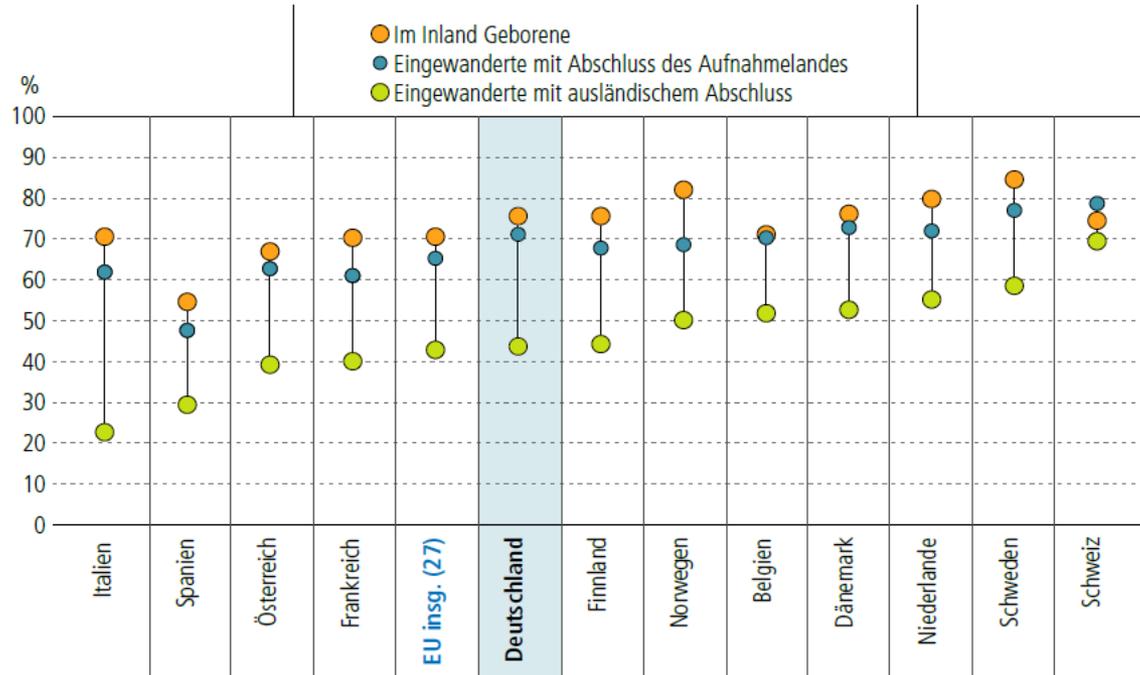


Auch unter **Geflüchteten** ist die **Erwerbstätigenquote bei Personen mit Haupt- oder Realschulabschluss** deutlich höher als bei denen mit höchstens Grundschulbildung (**54% versus 42%**).



Weniger als die Hälfte der Eingewanderten mit ausländischem Hochschulabschluss haben einen ihren Qualifikationen entsprechenden Arbeitsplatz

Anteil der Eingewanderten mit Hochschulabschluss, die in hochqualifizierten Berufen tätig sind, 15- bis 64-Jährige (ohne Bildungsteilnehmende), 2021



Quelle: EU-AKE 2021.

Wenn Eingewanderte mit ausländischem Hochschulabschluss den gleichen Zugang zu hochqualifizierten Berufen hätten wie im Inland Geborene, wären in Deutschland über 600 000 Personen mehr in hochqualifizierter Tätigkeit.



Die Anerkennung von ausländischen Qualifikationen führt zu besseren Arbeitsmarktergebnissen



Eingewanderte mit (teilweise) anerkanntem ausländischem Hochschulabschluss haben in Deutschland eine um **9 Prozentpunkte höhere Chance** auf eine **adäquate Beschäftigung** als jene ohne Anerkennung



In den letzten zehn Jahren hat **Deutschland die Anerkennung** ausländischer Qualifikationen **erheblich erleichtert**



Eingewanderte in Deutschland **beantragen häufiger** die Anerkennung ihrer Qualifikationen als in fast allen anderen europäischen Ländern.



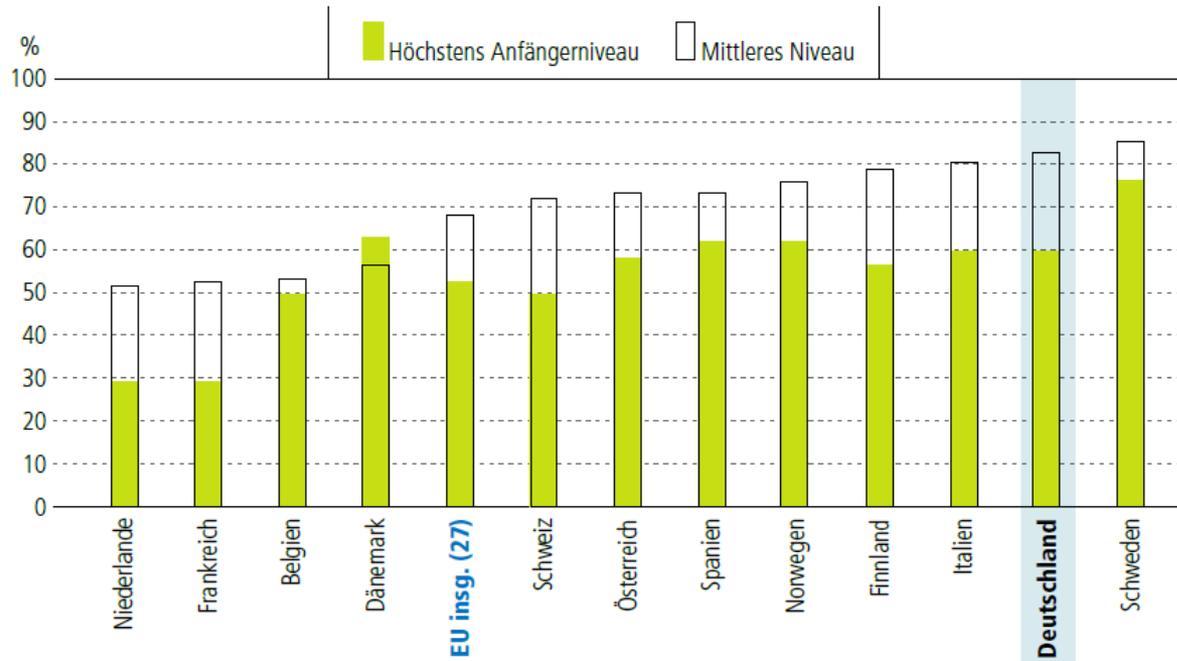
Allerdings erreicht nur **ein Viertel** der Eingewanderten mit ausländischen Qualifikationen nach Eigenauskunft **die Anerkennung ihrer Qualifikationen**





Zugewanderte erzielen gute Fortschritte beim Spracherwerb

Prozentsatz der Eingewanderten mit fortgeschrittenen Kenntnissen in der Sprache des Aufnahmelandes, die vor der Migration über Anfängerkenntnisse oder mittlere Sprachkenntnisse verfügten, Eingewanderte im Alter von 15 bis 64 Jahren, die seit mindestens fünf Jahren im Aufnahmeland ansässig sind, 2021



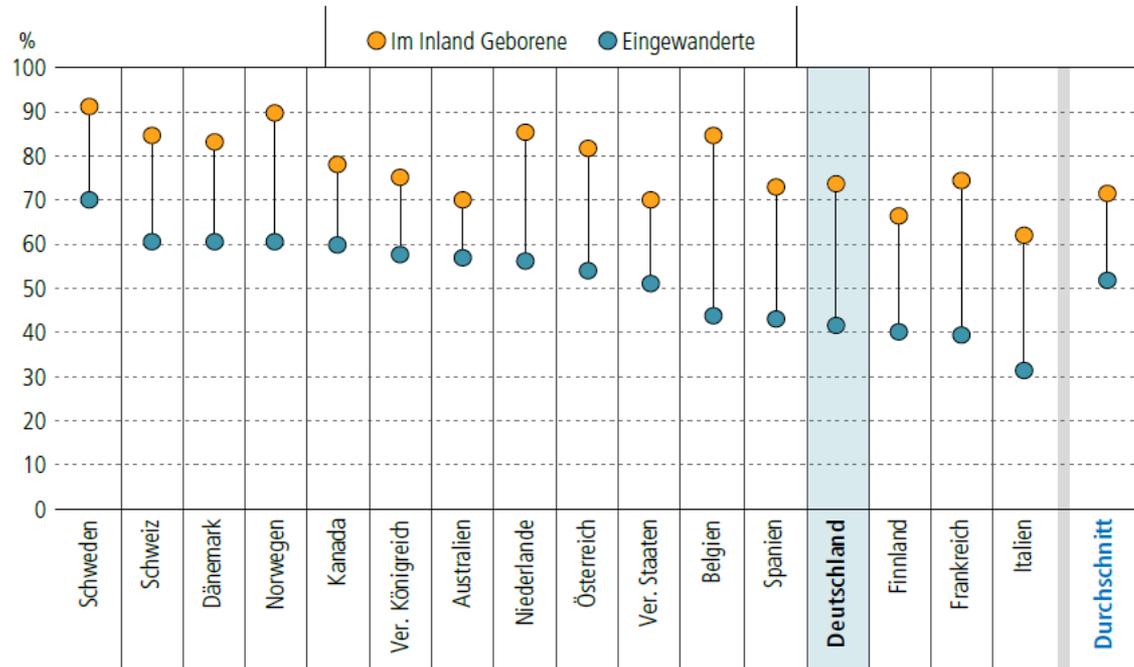
Quelle: EU-AKE 2021.

Mehr als die Hälfte der Zugewanderten im Erwerbsalter hat an einem Sprachkurs teilgenommen, einer der höchsten Werte in der europäischen OECD.



Eingewanderte Frauen im kleinen Kindern stehen vor Herausforderungen bei der Arbeitsmarktintegration

Erwerbstätigenquoten im Inland geborener und eingewanderter Mütter mit mindestens einem Kind im Alter von 0 bis 4 Jahren, 2021 oder letztverfügbares Jahr



Anmerkung: Die Daten erfassen Frauen im Alter von 25 bis 54 Jahren (15–64 Jahren in der Schweiz). Mütter sind definiert als Frauen mit mindestens einem Kind im Alter von 0 bis 4 Jahren (0–5 Jahren in den Vereinigten Staaten und 0–6 Jahren in Kanada und der Schweiz).

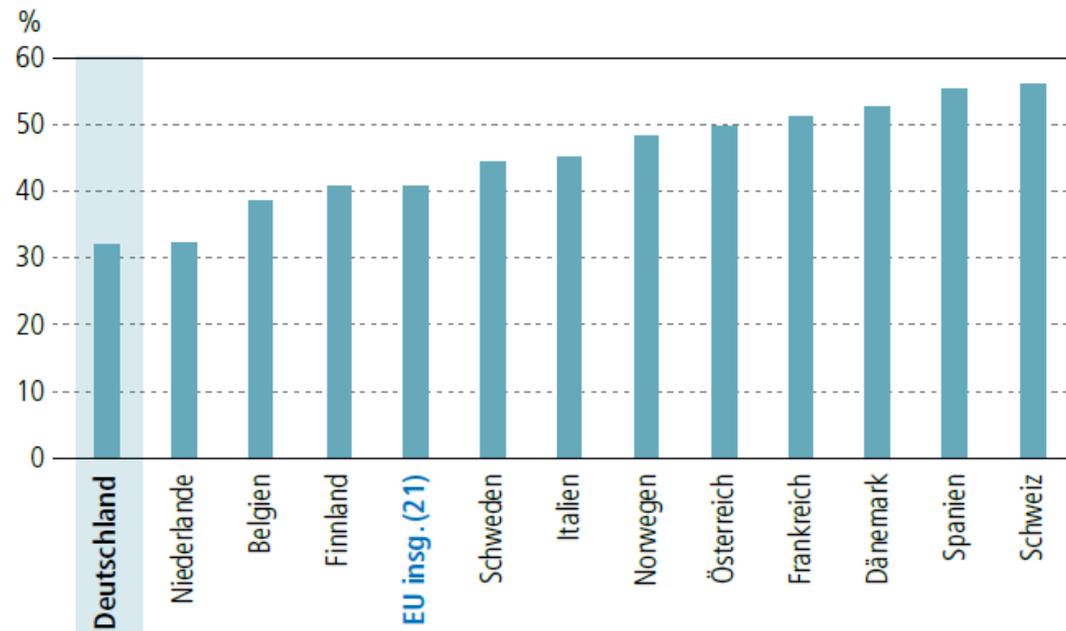
Quelle: Abbildung 5.2 in OECD (2023_[10]).

Formale Kinderbetreuung für Kinder unter drei Jahren wird häufiger von im Inland geborenen als von eingewanderten Familien in Anspruch genommen (48% gegenüber 42%).



Die Erwerbstätigenquoten von geflüchteten Frauen sind im internationalen Vergleich niedrig

Weibliche Geflüchtete sind auf dem Arbeitsmarkt eine vulnerable Gruppe, insbesondere in Deutschland
Erwerbstätigenquoten, 15- bis 64-Jährige, 2021



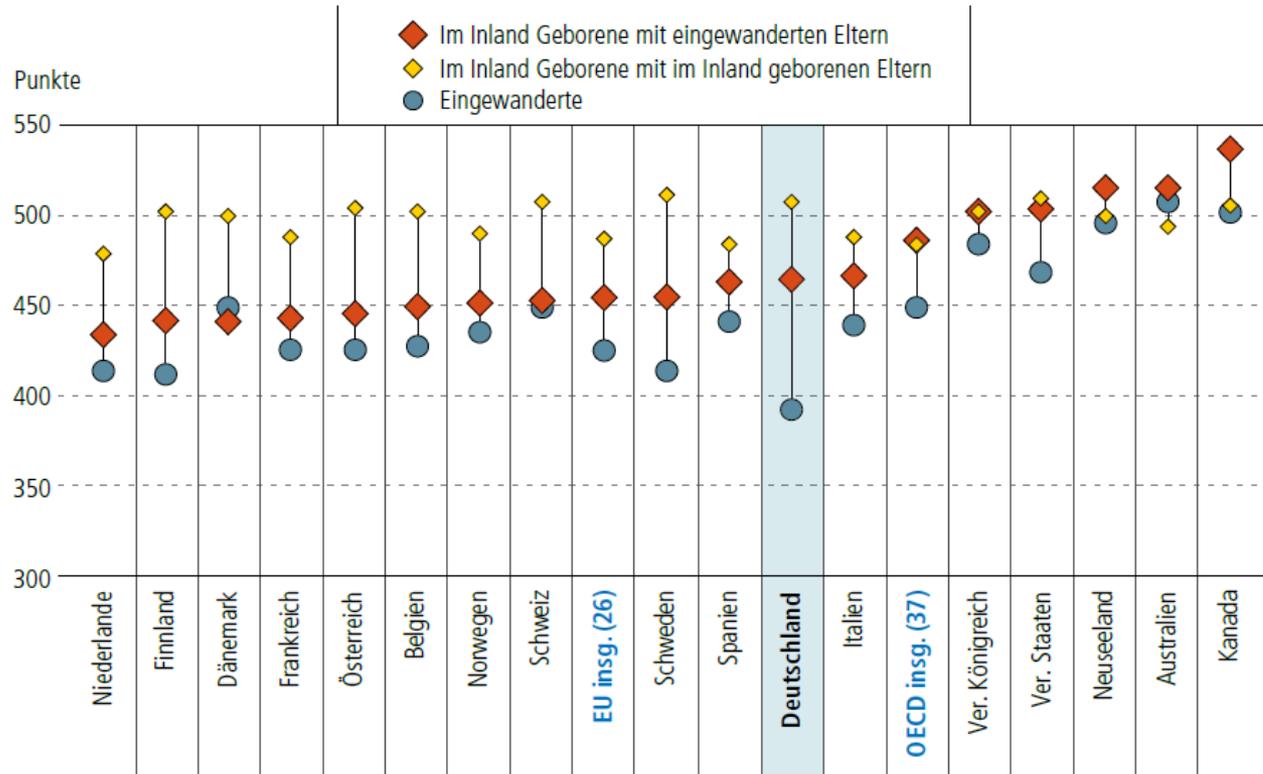
Quelle: EU-AKE 2021.

Die Erwerbstätigenquote geflüchteter Männer ist ähnlich wie der EU-Durchschnitt, trotz des vergleichsweise hohen Anteils an besonders Niedrigqualifizierten.



Eingewanderte Schüler*innen haben eine sehr niedrige Lesekompetenz im internationalen Vergleich – dies gilt nicht (mehr) für die in Deutschland geborenen Nachkommen von Zugewanderten

Durchschnittliche Punktzahl im PISA-Bereich Lesekompetenz, 15- bis 16-jährige Schüler*innen, 2022



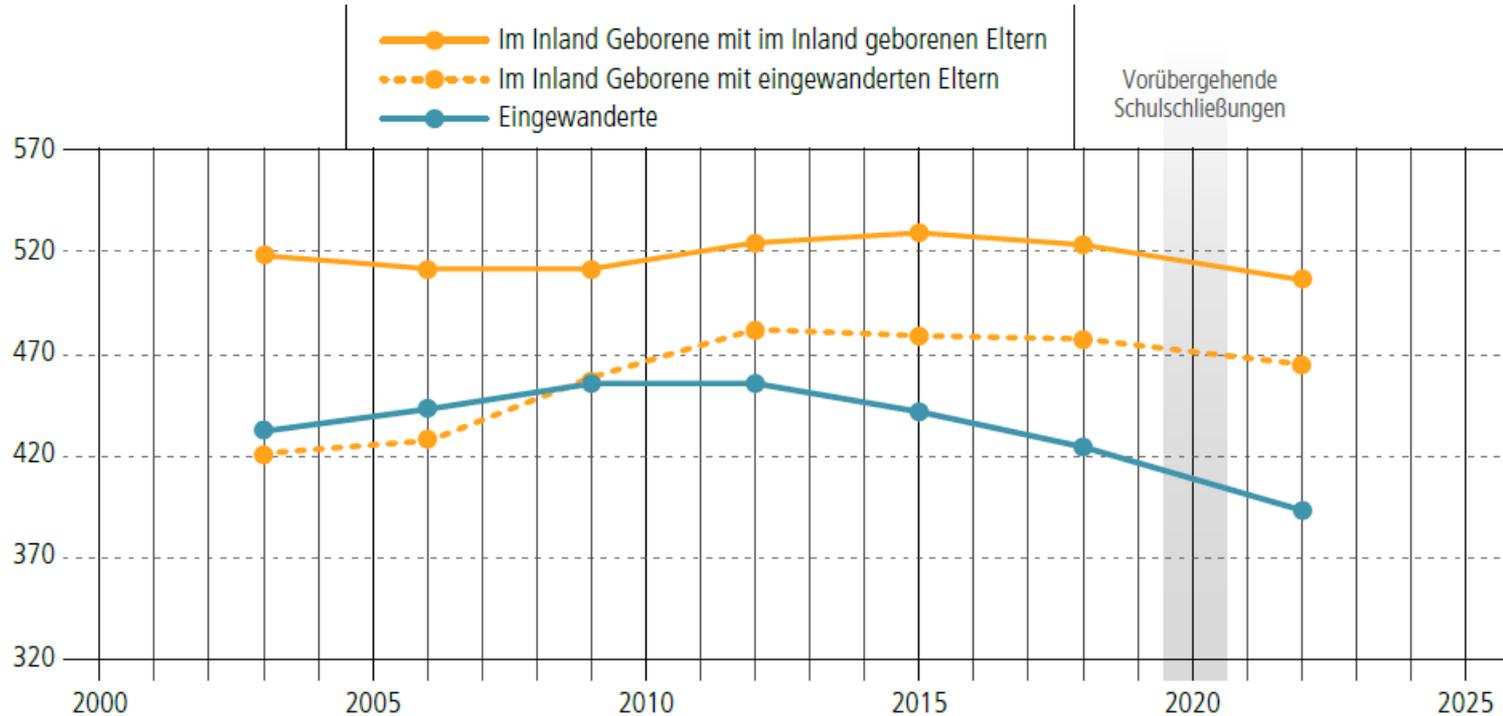
Anmerkung: Bei der Interpretation der Schätzungen für Australien, Dänemark, Kanada, Neuseeland, die Niederlande, das Vereinigte Königreich und die Vereinigten Staaten ist Vorsicht geboten, da ein oder mehrere PISA-Stichprobenstandards nicht eingehalten wurden (vgl. OECD, 2023^[15] wegen weiterer Informationen).

Quelle: OECD, PISA-2022-Datenbank.



Die Lücke zwischen in Deutschland geborenen Nachkommen von Einwanderern und Kindern ohne eingewanderte Eltern ist so niedrig wie nie zuvor

Durchschnittliche Punktzahl im PISA-Bereich Lesekompetenz, 15- bis 16-jährige Schüler*innen, 2003–2022



Quelle: OECD, PISA-Datenbank 2003–2022.

Das Gegenteil ist der Fall für Schüler*innen, die selbst eingewandert sind.



Durchwachsene Ergebnisse im Bereich der Lebensverhältnisse und öffentlicher Meinung



Der Anteil der eingewanderten Personen in **relativer Armut** und der Unterschied zu im Inland Geborenen sind geringer als in den meisten vergleichbaren Ländern.



Unter den Eingewanderten, die in den letzten zehn Jahren nach Deutschland gekommen sind, leben **28 % in überbelegten Wohnungen** – ein hoher Wert im internationalen Vergleich.



Fast die Hälfte der Bevölkerung bewertet die **wirtschaftlichen Auswirkungen der Einwanderung positiv**, was zu den höchsten Werten in der EU zählt. Die Integration in Deutschland wird jedoch schlechter bewertet als in den meisten anderen europäischen Ländern.

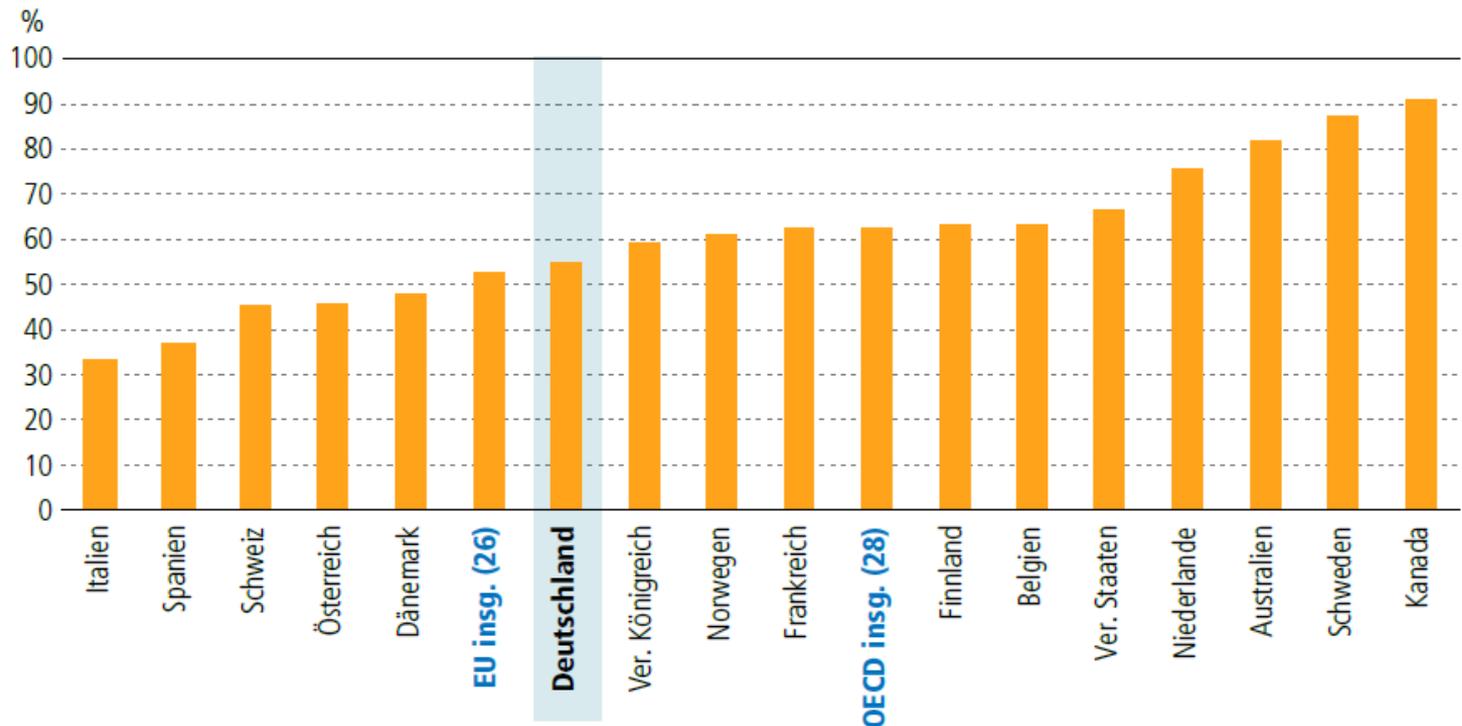


20% der Nicht-EU-Migrant*innen und 23% der Jugendlichen mit im Inland Geborenen mit eingewanderten Eltern fühlen sich **diskriminiert**, ein durchschnittlicher Wert im internationalen Vergleich.



Nur knapp über die Hälfte der Eingewanderten mit mehr als zehn Jahren Aufenthalt sind deutsche Staatsangehörige

Staatsangehörige des Aufnahmelandes unter Eingewanderten mit mindestens zehn Jahren Aufenthalt, Personen ab 15 Jahren, 2010 und 2020



Quelle: EU-AKE 2020 (2019 für das Vereinigte Königreich). Australien und Kanada: Zensus 2016. Vereinigte Staaten: ACS 2019.



Zusammenfassung der Kernergebnisse

Investitionen in die Integration haben sich gelohnt

- » Eingewanderte machen gute Fortschritte beim Spracherwerb
- » Die Erwerbstätigenquote der Eingewanderten ist hoch und liegt in der Nähe des Rekordniveaus von vor der Pandemie
- » Die Bildungsergebnisse von im Inland geborenen Schülern, deren Eltern eingewandert sind, haben sich seit Anfang der 2000er Jahre deutlich verbessert

Herausforderungen bleiben bestehen, insbesondere bei der Integration der folgenden Gruppen:

- » Die verhältnismäßig große Gruppe der besonders Niedrigqualifizierten
- » Eingewanderte Frauen mit kleinen Kindern
- » Geflüchtete Frauen
- » Jugendliche, die selbst eingewandert sind



Für weitere Informationen

www.oecd.org/migration

Thomas.Liebig@oecd.org

Alina.Winter@oecd.org

